

# Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3.

Fernsprecher 6 49 11



<sup>+</sup>) H I 1 - m 4/67

Ausgegeben am 16. Juni 1967

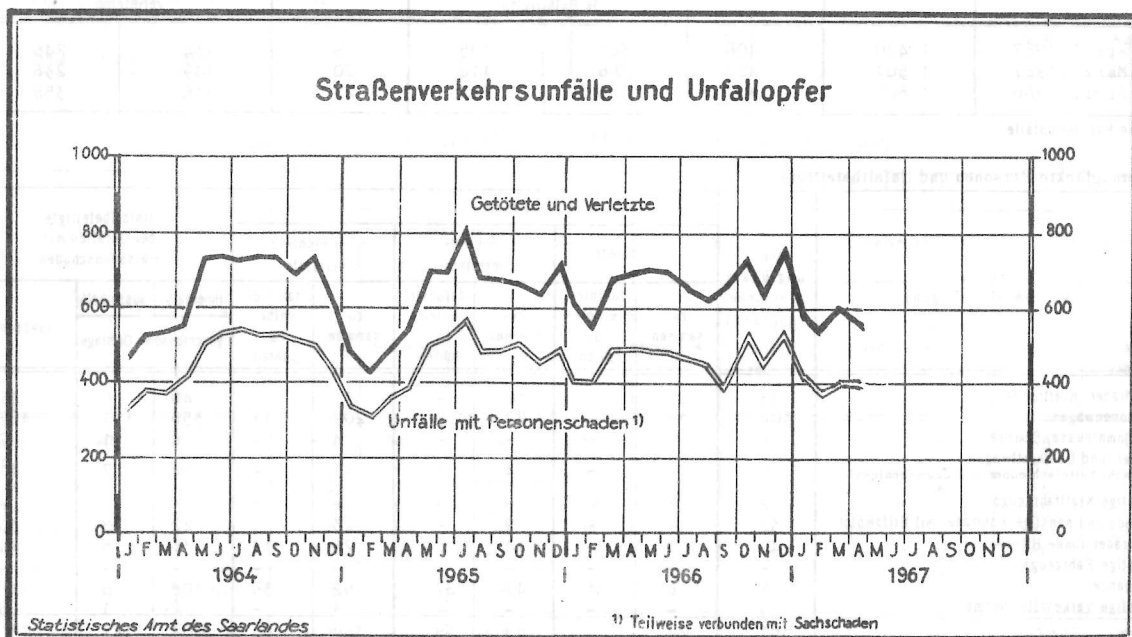
## Straßenverkehrsunfälle im April 1967

Wie schon im vorangegangenen Monat blieb auch im April die Zahl der Straßenverkehrsunfälle unter der des Vorjahres. Während die Gesamtzahl der Unfälle um 8,5 % auf 1 470 zurückging, lag die Zahl der Sachschadensfälle um 4 % und die der Personenschadensfälle sogar um rund 19 % niedriger als vor Jahresfrist.

Bei 401 Unfällen mit Personenschaden wurden 24 (April 1966: 21) Menschen getötet, 169 (April 1966: 141) schwer- und 368 (April 1966: 536) leichtverletzt. Das sind fast ein Fünftel Unfallopfer weniger als im April des Vorjahres.

Seit Jahresbeginn ereigneten sich im Saarland insgesamt 5 885 Straßenverkehrsunfälle gegenüber 6 190 im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Dabei hatten 4 275 Unfälle nur Sachschaden zur Folge, während bei 1 610 (Vorjahr: 1 794) Personenschadensfällen 93 (Vorjahr: 94) Menschen getötet, 713 (Vorjahr: 627) schwer- und 1 467 (Vorjahr: 1 813) leichtverletzt wurden.

Bemerkenswert ist, daß bei jedem sechsten von Januar bis April 1967 aufgenommenen Unfall mit Personenschaden "Alkoholeinfluß" als eine der Unfallursachen festgestellt wurde. Dabei war jeder dritte Verkehrstote Opfer eines sogenannten "Alkoholunfalles".



Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

## Unfälle und Verunglückte 1966 und 1967

Monat	Unfälle insgesamt		darunter Unfälle mit nur Sachschaden		Verunglückte Personen			
	1967	1966	1967	1966	Getötete		Verletzte	
					1967	1966	1967	1966
Januar	1 500	1 459	1 090	1 056	22	25	548	582
Februar	1 411	1 420	1 017	1 018	24	19	515	533
März	1 504	1 704	1 099	1 209	23	29	580	648
April	1 470	1 607	1 069	1 113	24	21	537	677
Mai		1 608		1 116		21		671
Juni		1 515		1 033		20		679
Juli		1 561		1 090		24		634
August		1 407		949		18		612
September		1 553		1 048		21		647
Oktober		1 862		1 321		25		710
November		1 810		1 348		22		623
Dezember		1 921		1 397		36		703
Januar-April	5 885	6 190	4 275	4 396	93	94	2 180	2 440

### Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1958

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschaden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschad.	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Krafträder, Kraftroller	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Fußgänger		Getötete 1)	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1958	11 480	5 376	10 002	2 641	2 888	1 141	1 643	7 260	224	2 121	4 915
1959	13 589	6 066	11 335	2 781	3 661	1 231	1 661	8 244	227	2 207	5 810
1960	16 311	6 725	12 389	2 556	4 582	1 085	1 751	9 171	294	2 626	6 251
1961	15 575	6 023	11 087	2 101	4 478	964	1 632	8 179	254	2 475	5 450
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821
1966	19 427	5 729	10 774	747	6 465	795	1 679	8 000	281	2 292	5 427

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

### Unfallfolgen

#### a) Schadensart

Monat	Unfälle insgesamt	Unfälle mit						
		nur Sachschaden <sup>1)</sup> zusammen	davon		Personen- und Sachschaden			
			unter 1 000 DM	über 1 000 DM	davon Unfälle mit			
			je Beteiligten		Getöteten	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
April 1967	1 470	406	301	105	19	134	248	
März 1967	1 504	404	286	118	20	149	236	
April 1966	1 607	417	305	112	20	116	358	

1) Ohne Bagatelunfälle.

#### b) Verunglückte Personen und Unfallbeteiligte

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon						Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden		
		Getötete		Schwer-verletzte		Leicht-verletzte		innerhalb geschlossener Ortslage	ausserhalb	insgesamt
		zusammen	darunter unter 15 Jahren	zusammen	darunter unter 15 Jahren	zusammen	darunter unter 15 Jahren			
Krafträder, Kraftroller	48	1	-	16	-	31	-	40	6	46
Personenwagen	304	16	-	79	5	209	11	356	111	467
Kraftomnibusse, Obusse	4	-	-	-	-	4	-	6	1	7
Liefer- und Lastkraftwagen (einschl. Sattelschlepper und Zugmaschinen)	15	-	-	4	1	11	-	34	7	41
Sonstige Kraftfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	32	-	-	9	-	23	1	22	8	30
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	40	1	-	14	6	25	13	36	5	41
Sonstige Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fußgänger	115	6	1	47	27	62	36	108	8	116
Sonstige Verkehrsteilnehmer	3	-	-	-	-	3	-	2	1	3
April 1967	561	24	1	169	39	368	61	604	147	751
März 1967	603	23	2	194	51	386	55	605	159	764
April 1966	698	21	6	141	29	536	88	743	190	933

# Unfälle mit Personenschäden

Monat: April 1967

Strassenklasse	Unfälle			Unfallopfer			
	innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	insgesamt
<b>Strassenklasse</b>							
Bundes- Autobahnen	-	6	6	-	1	5	6
Bundesstraßen	90	40	130	13	53	127	193
Landstraßen I. Ordnung	69	33	102	7	41	96	144
Landstraßen II. Ordnung	33	13	46	3	25	36	64
Andere Straßen	114	3	117	1	49	104	154
<b>Alle Straßen zusammen</b>	<b>306</b>	<b>95</b>	<b>401</b>	<b>24</b>	<b>169</b>	<b>368</b>	<b>561</b>

## Vorläufige festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	April		Art der Ursache	April	
	1967	1966		1967	1966
a) Ursachen beim Fahrzeugführer	421	495	Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	7	41
Verkehrstüchtigkeit	61	70	b) Technische Mängel Wartungsmängel	10	14
Alkoholeinfluß	56	64	c) Ursachen beim Fußgänger	86	125
Vorfahrt. Verkehrsregelung	59	91	Alkoholeinfluß	7	6
Nichtbeachten der Vorfahrtregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	11	20	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	69	105
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	44	60	Nichtbenutzen des Gehweges oder der vorgeschriebenen Straßenseite	3	1
Falsches Einordnen	12	7	Spiele auf oder neben der Fahrbahn	7	7
Fehler beim Einbiegen, Ein- oder Ausfahren, Wenden	39	47	d) Straßenverhältnisse	3	6
Fehler beim Überholen Vorbeifahren, Begegnen	75	66	Glatte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	2	5
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen unter Berücksichtigung anderer Umstände	100	98	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	1	-
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	32	32	e) Witterungseinflüsse	2	3
Zu dichtes Auffahren	28	37	f) Hindernisse auf der Fahrbahn	5	2
Nichtbefolgen oder -beachten der Zeichengebung oder Beleuchtungsvorschriften	6	2	Tiere auf der Fahrbahn	2	2
Fehler beim Halten oder Parken	2	4	g) Sonstige Ursachen	1	2
			<b>Insgesamt (Summe a bis g)</b>	<b>528</b>	<b>647</b>

## Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Kreis	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	insgesamt <sup>2)</sup>	davon				Getötete <sup>3)</sup>		Schwerverletzte <sup>4)</sup>		Leichtverletzte <sup>5)</sup>	
		mit Personenschaden <sup>1)</sup>	mit nur Sachschaden <sup>2)</sup>			insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren
			zusammen	unter 1 000 DM	über 1 000 DM						
					je Beteiligten						
Saarbrücker - Stadt	211	63	148	112	36	2	-	8	5	68	11
Homburg	66	37	29	21	8	-	-	12	-	37	6
Merzig Wadern	47	34	13	11	2	2	-	22	6	36	3
Ottweiler	123	61	62	46	16	3	-	28	8	49	6
Saarbrücken - Land	142	76	66	54	12	6	-	41	8	56	12
Saarlouis	110	64	46	29	17	5	-	30	9	66	14
St. Ingbert	46	28	18	13	5	1	-	7	-	28	3
St. Wendel	62	38	24	15	9	5	1	21	3	28	6
<b>Saarland</b>	<b>807</b>	<b>401</b>	<b>406</b>	<b>301</b>	<b>105</b>	<b>24</b>	<b>1</b>	<b>169</b>	<b>39</b>	<b>368</b>	<b>61</b>

<sup>1)</sup> Unfall mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. <sup>2)</sup> Ohne Bagatellunfälle. <sup>3)</sup> Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. <sup>4)</sup> Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. <sup>5)</sup> Sonstige Verletzte.